



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Ortsrat der Stadt Duderstadt

Stadt Duderstadt
Herrn Bürgermeister Thorsten Feike
Worbiser Str. 9
37115 Duderstadt

Duderstadt, 17.09.2020

Verteiler: 21.09.2020

1. Rat der Stadt
- 1.1 Bgm. T. Feike
- 1.2 RV Vollmer
- 1.3 Stv. Bgm. A. Diedrich, M. Schenke
- 1.4 Fraktionsvorsitzende und Einzelmitglied
- 2.1 FBL 10, FD 10.10 – nachrichtlich
- 2.2 FD 10, 32, 40
- 2.3 FBL 20,
3. Gremien
- 3.1 Rat

Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt am 08.10.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Feike,

die SPD-Fraktion beantragt, den Tagesordnungspunkt: Beitritt zum Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen.

Hierzu beantragen wir:

Die Stadt Duderstadt tritt dem Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ bei.

Das Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ ist ein überparteilicher Zusammenschluss von Politik und Zivilgesellschaft mit vielen relevanten Akteurinnen und Akteuren. Es dient der Stärkung des Zusammenhalts unserer Gesellschaft während und infolge der Corona-Krise. Das Bündnis ist eine offene, lebendige und vielfältige Allianz, der sich alle, die für eine freiheitliche, solidarische, tolerante und demokratische Gesellschaft eintreten, anschließen können. Für diese Werte stehen wir in unserer Stadt ein und möchten dies konsequent mit dem Beitritt zu diesem Bündnis auch deutlich machen.

Begründung:

Das Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ gründete sich am 16. Juni als Plattform. Es versteht sich als eine überparteiliche Allianz, an der sich u.a. die Landesregierung, der DGB, die Unternehmerverbände Niedersachsen, die evangelische und katholische Kirche, die kommunalen Spitzenverbände sowie die Landtagsfraktionen von SPD, CDU, FDP und Grüne angeschlossen haben.

Auch in unserem Bundesland hat die Corona-Krise starke wirtschaftliche und gesellschaftliche Spuren hinterlassen. Einschränkungen sind notwendig geworden und unser Alltag hat sich verändert und damit auch unser gesamtes Miteinander. Wir haben eine gemeinsame Verantwortung, Freiheit und Sicherheit miteinander in Einklang zu bringen. Auf der einen Seite genießt die Gesundheit jedes einzelnen Menschen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Kultur, Konstitution und finanzieller Situation – höchste Bedeutung. Auf der anderen Seite stellen wirtschaftliche und soziale Härten durch Corona den gesellschaftlichen Zusammenhalt auf die Probe.

Mit dem Beitritt zum Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ machen wir uns daher gemeinsam mit vielen niedersächsischen Akteurinnen und Akteuren für ein Miteinander in Zeiten von Corona und darüber hinaus stark. Wo Veranstaltungen wegen des Abstandsgebotes in den Hintergrund treten, gewinnen die Vernetzung über digitale Kanäle und mediale Aktionen an Bedeutung. Aber auch vor Ort soll für pragmatische Hilfsangebote geworben werden – auch und insbesondere gemeinsam mit den vielen ehrenamtlichen Partnerinnen und Partnern in Niedersachsen.

Mit freundlichen Grüßen

Doris Glahn
Fraktionsvorsitzende